

Profilinformationsabend: Spanisch als dritte Fremdsprache

Warum Spanisch lernen?

- ❖ Spanisch ist neben Chinesisch und Englisch die dritte große Weltsprache: Über 450 Millionen Menschen in über 20 Ländern der Welt sprechen Spanisch. Der überwiegende Teil davon lebt in Spanien und Lateinamerika, aber auch in den USA gibt es schon über 45 Millionen Menschen, die Spanisch sprechen.
- ❖ Spanisch ist eine der offiziellen UNO und EU-Sprachen und eine der wichtigsten Welthandelsprachen.
- ❖ Die Bedeutung des Spanischen wächst ständig: die wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Kontakte mit dem EU-Mitglied Spanien und mit Mittel- und Südamerika werden immer intensiver. Daher vergrößert die Weltsprache Spanisch die beruflichen Chancen, denn mit Spanischkenntnissen weist man eine besondere Qualifikation auf.
- ❖ Nicht zuletzt kann Spanisch im privaten Bereich häufig verwendet werden, Spanien ist immer noch eines der beliebtesten Reiseziele der Deutschen.

Spanisch als dritte Fremdsprache auf der Schule

- ❖ Die Schülerinnen und Schüler haben ab dem Schuljahr 2010/11 am Lise-Meitner-Gymnasium Remseck die Möglichkeit Spanisch intensiv zu erlernen, in einem Alter und unter Bedingungen, die den Spracherwerb erleichtern.
Nach dem Pflichtunterricht von Klasse 8-10 kann Spanisch auch in der Kursstufe als 4-stündiger Kurs gewählt werden.

Klasse	8	9	10	11	12
Stunden in der Woche	4	4	4	4	4

- ❖ Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich eigenständig für die Wahl der neuen Fremdsprache, damit ist eine gute Motivationsgrundlage vorhanden.
- ❖ Die theoretischen und praktischen Vorkenntnisse aus den ersten beiden Fremdsprachen, sowie das größere Abstraktionsvermögen, das die Schülerinnen und Schüler in Klasse 8 erreicht haben, erleichtern das Erlernen der neuen Fremdsprache.

Wie läuft der Unterricht ab?

- ❖ Der Unterricht läuft im Prinzip so wie der in den anderen modernen Fremdsprachen ab, wobei jedoch die günstigen Rahmenbedingungen, d.h. die Kenntnisse aus den ersten beiden Fremdsprachen, mit einbezogen werden. Dadurch zeichnet sich der Spanischunterricht durch eine schnellere Progression aus.
- ❖ Gearbeitet wird mit einem modernen Lehrbuch, das auf die speziellen Bedürfnisse der Drittsprachenlerner zugeschnitten ist. Zu diesem Lehrbuch gibt es viele Zusatzmaterialien (CD-Rom, Vokabeltrainer, etc.), die das Lernen erleichtern.
- ❖ Das Erfolgserlebnis „viel zu verstehen“ stellt sich im Spanischunterricht schnell ein, weil die Schüler vor allem beim Lesen stark von den anderen Fremdsprachen profitieren.

Was wird im Spanischunterricht vermittelt?

- ❖ Wie in allen modernen Fremdsprachen stehen die Vermittlung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz, sowie die interkulturelle Kompetenz und später auch die Literatur im Vordergrund.
- ❖ Mit Spanien und Lateinamerika wird ein neuer, reicher Kulturraum eröffnet, der auch Länder der so genannten *Dritten Welt* mit einbezieht. Dadurch kann das Verständnis für die Probleme anderer Lebenswelten gefördert werden.
- ❖ In den Klassen 8-10 wird bereits mit Originaltexten, Liedern und Zeitungsartikeln aus der spanischsprachigen Welt gearbeitet.
- ❖ Auch die Geschichte der altamerikanischen Kulturen, der Inkas, Mayas und Azteken findet Eingang in den Unterricht.

Wer sollte Spanisch wählen?

- ❖ Schülerinnen und Schüler, die Spaß an Fremdsprachen haben und neugierig auf eine neue Fremdsprache sind.
- ❖ Schülerinnen und Schüler, die Freude an der Begegnung mit Spanien und Lateinamerika haben.
- ❖ Schülerinnen und Schüler, die das Lernen von Grammatik und Vokabular in einer dritten Fremdsprache verkraften können und wollen!
- ❖ Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen in den ersten beiden Fremdsprachen mindestens befriedigend sind.

Wer sollte Spanisch NICHT wählen?

- ❖ Schülerinnen und Schüler, die schon mit den ersten beiden Fremdsprachen ausgelastet sind oder gar „kämpfen“.
- ❖ Schülerinnen und Schüler, die eine dritte Fremdsprache als Kernfach nicht bewältigen können.